

Germany-Berlin: Engineering services

OJ S 101/2023 26/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Postal address: Frankfurter Allee 35-37

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10247

Country: Germany

E-mail: zentralevergabestelle@ba-fk.berlin.de

Telephone: +49 03902984621

Fax: +49 0390298714621

Internet address(es):

Main address: <https://www.berlin.de/vergabepattform>

Address of the buyer profile: <https://www.berlin.de/vergabepattform>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/169029>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/169029>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/169029>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Dienstleistungen von Ingenieurbüros Leistung der Technischen Ausrüstung

Reference number: H 10955 TNW 2023 VgV

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Dienstleistungen von Ingenieurbüros Leistung der Technischen Ausrüstung
Die Gustav-Meyer-Schule (GMS) in der Kohlfurter Str. 22 in Berlin Kreuzberg besteht aus insgesamt 3 Bauteilen. Die Ganztags-Schule ist 2-zügig von Klasse 1-12 mit über 150 Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE3 Berlin

Main site or place of performance: Sanierung Gustav-Meyer-Schule einschl.
Interimsmaßnahme Jens-Nydahl-Schule, Leistungen der Technischen Ausrüstung, Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg

II.2.4. Description of the procurement

Dienstleistungen von Ingenieurbüros Leistung der Technischen Ausrüstung
Für die Sanierung der Gustav-Meyer-Schule und Interimsmaßnahmen in der gegenüberliegenden Jens-Nydahl-Schule sollen Planungsleistungen entsprechend der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2013) Teil 4 Fachplanung, Abschnitt 2 Technische Ausrüstung, für zwei Objekte vergeben werden.

Der Auftrag umfasst gemäß § 53 ff HOAI, Leistungsbild Technische Ausrüstung in Verbindung mit Anlage 15 folgende Leistungsphasen:

Leistungsstufe 2 gemäß ABau:

LPH 3 Entwurfsplanung

LPH 4 Genehmigungsplanung

LPH 5 Ausführungsplanung (inkl. Schlitz- und Durchbruchplanung Anlagengruppe 1 bis 8 -> M 1:50)

Der Auftrag beinhaltet für das Objekt Gustav-Meyer-Schule die folgenden Anlagengruppen:

Anlagengruppe 1: Abwasser, Wasser- und Gasanlagen, Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 2: Wärmeversorgungsanlagen (WVA) Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 3: Lufttechnische Anlagen (LTA), Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 4: Starkstromanlagen (SSA), Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 5: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (FMI), Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 6: Förderanlagen (FÖA), Honorarzone II

Anlagengruppe 7: Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen, Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 8: Gebäudeautomation (GA), Honorarzone II.

Der Auftrag beinhaltet für das Objekt Jens-Nydahl-Schule die folgenden Anlagengruppen:

Anlagengruppe 1: Abwasser, Wasser- und Gasanlagen, Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 2: Wärmeversorgungsanlagen (WVA) Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 3: Lufttechnische Anlagen (LTA), Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 4: Starkstromanlagen (SSA), Honorarzone (HZ) II

Anlagengruppe 5: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (FMI), Honorarzone (HZ) II

Folgende besondere Leistungen sollen vergeben werden:

LPH 3 - Einarbeitung in die Vorplanungsunterlagen und Objektbegehung - Pauschal

LPH 3 - Fortschreiben eines Technischen Raumbuches - Pauschal

LPH 3: Zuarbeit zur Erstellung eines ökologischen Gesamtkonzepts u.a. z.B. Aussagen zu verwendeten Materialien (Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit, Recyclebarkeit) und Energieversorgung.

Es wird erwartet, dass ab der Leistungsphase 8 neben der Projektleitung auch die federführenden Bearbeiter/innen der Leistungsbereiche HLS, Fernmelde- und Elektrotechnik sowie ggf. weiterer Anlagengruppen wöchentlich an Projektbesprechungen in Berlin teilnehmen. Reisekosten werden nicht erstattet. Die Objektüberwachung vor Ort muss gewährleistet sein.

Grundlage der Beauftragung ist das beiliegende Vertragsmuster der ABau mit den Anlagen zu § 3: Spezifische Leistungspflichten, getrennt nach den Anlagengruppen 1, 4, 5, 7, 8 und den Anlagengruppen 2, 3 und 6. Weitere Vertragsbestandteile sind u. a. die Allgemeinen Vertragsbestimmungen (AVB). Die Verfahrensabläufe gemäß ABau sind zu beachten.

Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen, zunächst mit der Leistungsstufe 2. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen oder auf einzelne Abschnitte zu beschränken.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektteam, Personalkonzept, Personaleinsatzplan / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Herangehensweise zur Berücksichtigung der besonderen Anforderungen anhand von vergleichbaren Bauvorhaben / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Ausführungsfristen, Planungs- und Kostenkontrolle zur Einhaltung von Kosten, Terminen, Qualitäten / Weighting: 30

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/08/2023 End: 15/08/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los (§ 75 Abs. 6 VgV).

Für die Angaben des Bewerbers werden entsprechend der genannten Kriterien I Unterkriterien Punkte vergeben: Angaben unter Punkt VI 3)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Optional können weiterhin folgende Leistungen vergeben werden:
LPH 4 Genehmigungsplanung für spezielle Anlagengruppen
LPH 5 Ausführungsplanung
LPH 6 Vorbereitung der Vergabe
LPH 7 Mitwirkung bei der Vergabe
LPH 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung
LPH 9 Objektbetreuung.
Sowie als besondere optionale Leistung in
LPH 8 - Fortschreiben eines Technischen Raumbuches - Pauschal

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Es liegt eine geprüfte Vorplanungsunterlage vor.
Die Sanierung soll im laufenden Betrieb des BT 1 und Teilen der Jens-Nydahl-Schule erfolgen. Baustart ist für III/2024 vorgesehen.
Der Auftrag beinhaltet Grundleistungen und besondere Leistungen der Technischen Ausrüstungen gem. HOAI 2013, §53 ff.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden die Angaben gemäß VI 124EU F Eigenerklärung zur Eignung Teilnahmewettbewerb herangezogen. Sofern Bewerber #/Bietergemeinschaft gebildet oder Unterauftragsverhältnisse oder Eignungsleihen vorgesehen sind, ist das Formular VI 124EU F mehrfach auszufüllen.

1.1) Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme von mindestens 3.000.000, # Euro für Personenschäden und mindestens 3.000.000, # Euro sonstige Schäden (Sach# und Vermögensschäden) je Schadensereignis). Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Eigenerklärung zu einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung im Teilnahalebogen verlangt. Der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen ist durch Vorlage einer aktuellen Versicherungsbestätigung erst auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn eine unwiderrufliche Erklärung des Versicherungsunternehmens vorgelegt wird, mit der es den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Im Falle einer Bietergemeinschaft haften die Mitglieder der Gemeinschaft, jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft muss über eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung verfügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der durchschnittliche spezifische Jahresumsatz der letzten 3 Jahre (2020/2021/2022) beträgt mindestens 200.000, # Euro (brutto)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: siehe Matrix Stufe 1 und VI 3)

1.3) Die Anzahl der Beschäftigten Ingenieur*innen im Bereich Technische Ausrüstung liegt im Mittel der letzten 3 Jahren (2020/2021/2022) ≥ 3 Beschäftigte (Inhaber*in und festangestellte Mitarbeitende).

1.4) Alle Mitglieder des Projektteams (Projektleitung, stellvertretende Projektleitung und Projektmitarbeitende) verfügen über Hoch- od. Fachhochschulabschluss, mind. Bachelor (B. A., B.Sc. oder B.Eng.) oder eine vergleichbare Berufsqualifikation

1.5) Nachweis der Befähigung für die Planung von Brandmeldeanlagen / Sprachalarmierung gemäß Zertifikat nach DIN 14675 oder gleichwertig.

Referenz - Leistungen der Technischen Ausrüstung, Nennung mind. einer Referenz mit den folgenden zwingenden Bedingungen a) bis c) für die Bewertung der Referenz

a) Die Referenz wurde vom sich bewerbenden Büro oder dessen Rechtsvorgänger selbst bearbeitet. Die Leistungen sind dem Bewerbenden eindeutig zuzuordnen, d. h. eigenverantwortlich erbracht.

b) Es wurden mindestens die Leistungsphasen 3 - 5 gemäß HOAI § 55 beauftragt

c) Die Leistungen an dem Referenzprojekt in der LPH 8 sind abgeschlossen, die Übergabe des Objektes an den Bauherren liegt vor dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung maximal 5 Jahre zurück

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Ingenieur*in. Die für die Erbringung der Leistung als fachlich Verantwortliche benannten müssen eine abgeschlossene Fachausbildung als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/ Master an Universitäten oder Fachhochschulen oder eine vergleichbare Berufsqualifikation aufweisen. Ist im Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, gelten die fachlichen Voraussetzung als erfüllt, wenn Diplome, Prüfzeugnisse oder sonstigen Befähigungsnachweise gemäß Richtlinie 2013/55/EU nachgewiesen werden können. Der Nachweis ist erst mit der Angebotsabgabe zu erbringen.

III.2.2. Contract performance conditions

Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), insbesondere im Hinblick auf die Abgabe von Erklärungen.

Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme von mindestens 3.000.000,€ Euro für Personenschäden und mindestens 3.000.000,€ Euro sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) je Schadensereignis.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiationAccelerated procedureJustification:

Durch die notwendige Abfolge der Baumaßnahme ergibt sich eine begründete Dringlichkeit zur Durchführung des Vergabeverfahrens mit Teilnahmewettbewerb gemäß VgV § 17 (3), (7) und (8)

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/06/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Matrix # Stufe 1 # Eignungskriterien zur Bewerberauswahl

1) Bewertung der Referenz - Leistungen der technischen Ausrüstung:

20 Pkt. - Referenzprojekt für ein Bauvorhaben im Bestand

20 Pkt. – Referenzprojekt für eine Realisierung im laufenden Betrieb

10 Pkt. - Referenzprojekt mit anrechenbaren Kosten (KG 400) von mind. 1.000.000,- EUR netto

25 Pkt. - Referenzprojekt mit Bearbeitung der Leistungsphasen 6 – 8

10 Pkt. - Referenzprojekt mit Bearbeitung der Anlagengruppen 1 - 5

5 Pkt. - Referenzprojekt mit Bearbeitung der Anlagengruppen 6 und 8

10 Pkt. - Referenzprojekt erfolgte für öffentlichen AG gemäß § 99 GWB mit einem Referenzschreiben

Maximale Punktzahl für die Referenz - 100 Pkt.

2) Technische und berufliche Leitungsfähigkeit - Bewertung Eignung / Qualifikation der Projektmitarbeitenden

20 Pkt. - Projektleitung: Hoch- oder Fachhochschulabschluss, mind. 5 Jahre Berufserfahrung, hiervon mind. 3 Jahre Baustellenerfahrung

15 Pkt. - Fachplanung HLS: Hoch- oder Fachhochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit angemessener Baustellenerfahrung

15 Pkt. - Fachplanung ELT: Hoch- oder Fachhochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit angemessener Baustellenerfahrung.

* Projektleitung und Fachplanung HLS oder Fachplanung ELT können bei entsprechender Befähigung identisch sein.

Maximale erreichbare Gesamtpunktzahl Technische und berufliche Leitungsfähigkeit – 50 Pkt.

Maximale erreichbare Gesamtpunktzahl Teilnahmewettbewerb - 150 Pkt.

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 0390138316

Fax: +49 0390137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/05/2023